

	<p>Objekt: Einhandsense</p> <p>Museum: Drilandmuseum Neustraße 31 48599 Gronau (Westfalen) 02562/12688 p.koenemann@gronau.de</p> <p>Sammlung: Handwerk, Landwirtschaft, Handel und Industrie</p> <p>Inventarnummer: 1987-060.1</p>
--	--

Beschreibung

Kurzer Holzstiel , an dessen vorderem Ende eine nach vorne zu einer Spitze verjüngende, einwärts (zum Mäher hin) gebogene und im Profil leicht nach unten gewölbte Klinge aus geschmiedetem Stahl angeschraubt ist. Das andere Ende ist mit einer flachen, gewölbten Armstütze versehen. Am Griff befindet sich außerdem eine Lederschleife. Die Sense konnte mit einem Arm bedient werden.

Bis zum Aufkommen der ersten pferdegezogenen Mähdrescher, Anfang des 20. Jahrhunderts, war die Sense ein im ländlichen Bereich weit verbreitetes Werkzeug zum Mähen von Gras, Getreide und kleinen Büschen durch Muskelkraft.

Grunddaten

Material/Technik:	Holz, Stahl
Maße:	L 77,0 cm; B 69,0 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	20. Jahrhundert
	wer	
	wo	Westfalen (Region)

Schlagworte

- Landwirtschaft
- Mähen
- Sense (Werkzeug)